

Sommerlied

Paul Gerhardt, 1607-1676

Allegro, ma molto moderato

Max Bruch, 1838-1920
opus 60, Nr. 2, 1892

f

*) 1. Geh aus, mein Herz, und suche Freud in die-ser
2. Die Bäu - me ste - hen vol - ler Laub, das Erd - reich
3. Die Ler - che schwingt sich in die Luft, das Täub - lein
4. Ich sel - ber kann und mag nicht ruhn, des gro - ßen

f

1.-4. Geh aus, ————— mein Herz,

mf

5

1. lie - ben Som - mer - zeit an Dei - nes Got - tes Ga - - -
2. dek - ket sei - nen Staub mit ei - nem grü - nen Klei - - -
3. fliegt aus sei - ner Kluft und macht sich in die Wäl - - -
4. Got - tes gro - ßes Tun er - weckt mir al - le Sin - - -

mf

Ga - ben.

p

8

1. ben. Schau an der schö - nen Gär - ten Zier, —
2. de. Nar - zis - sus und die Tu - li - pan, —
3. der. Die hoch - be - gab - te Nach - ti - gall —
4. nen: Ich sin - ge mit, wenn al - les singt, —

mp

1.-4. Geh aus, ————— mein Herz, ————— geh

mf

*) Original 1 Ton höher; zum Text → Kommentar

1. und sie - he, wie sie dir und mir sich
 2. die zie - hen sich viel schö - ner an als
 3. er - götzt und füllt mit ih - rem Schall Berg,
 4. und las - se, was dem Höch - sten klingt, aus

aus, _____ mein Herz, cresc.

1. aus - ge - schmük - ket ha - - - ben, sich
 2. Sa - lo - mo - nis Sei - - - de, als
 3. Hü - gel, Tal und Fel - - - der, Berg,
 4. mei - nem Her - zen rin - - - nen, aus

f

1. aus - ge - schmük - ket ha - - - ben.
 2. Sa - lo - mo - nis Sei - - - de.
 3. Hü - gel, Tal und Fel - - - der.
 4. mei - nem Her - zen rin - - - nen.

sempre f *rit.*

sempre f